

Niederschrift

über die 24. Sitzung des Ortsrates der Ortschaft Rethen am Donnerstag, dem 18.02.2010 in der Grundschule Rethen, Steinweg 18, 30880 Laatzen

Anwesend:

vom Ortsrat:

Ortsbürgermeisterin Büschking,
die Ortsratsmitglieder
Baum,
Borsum,
Heymann,
Heitsch,
Klindworth-Budny,
Löhlein,
Münkner,
Polansky,
Schmidt

von der Verwaltung:

Erster Stadtrat Schneider,
Frau McCormack, Herr Schra-
der

Presse: 1

Zuhörer: 32

Es fehlt: Ortsratsmitglied Hinze

Einziger Tagesordnungspunkt:

Öffentlicher Teil

**Neubau eines Familienzentrums mit Kindertagesstätte
und Generationentreff in Rethen
- Vorstellung der Entwurfsplanung und Kostenschätzung**

Ortsbürgermeisterin Helga Büschking eröffnet um 18.00 Uhr die Ortsratssitzung. Sie stellt fest, dass der Ortsrat ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist. Des Weiteren begrüßt sie die Zuhörer und die Vertreterin der Presse.

Zu Punkt 1:

Drucks.-Nr. 11/10

**Neubau eines Familienzentrums mit Kindertagesstätte
und Generationentreff in Rethen
- Vorstellung der Entwurfsplanung und Kostenschätzung**

Um den Fraktionen ausreichend Zeit für die internen Beratungen zu geben, besteht Einigkeit darüber, dass zunächst eine Einführung und die Erörterung der Thematik erfolgt. Die Beschlussfassung soll in der nächsten Sitzung, die am 16.03.2010 gemeinsam mit den Ortsräten Gleidingen und Rethen stattfinden wird, erfolgen.

Die Verwaltung erläutert ausführlich den aktuellen Planungsentwurf und gibt einen Überblick über die Zusammensetzung der Kosten. Anschließend werden zunächst die zahlreichen Fragen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger beantwortet.

In ihrer Funktion als Vorsitzende der AWO Rethen-Koldingen-Reden teilt Frau Büschking mit, dass die AWO beabsichtigt, ihre Angebote für Senioren künftig im neuen Generationentreff durchzuführen und den bisherigen Standort in der Fliederstraße aufzugeben. Allerdings müsste hierzu noch ein zustimmendes Votum der Mitglieder in der Jahreshauptversammlung am 19.03.2010 erfolgen.

Es schließt sich eine längere, teilweise kontroverse Diskussion der Ortsrats- und Ausschussmitglieder insbesondere über die zu erwartenden Kosten, den Bedarf, den Standort und die Zahl der vorgesehenen Parkplätze an.

Während Frau Heitsch den vorliegenden Entwurf begrüßt, kritisieren die Herren Löhlein und Köhne den vorgesehenen Standort und die aus ihrer Sicht zu hohen Kosten.

Herr Zingler betont, dass die Grünen das Familienzentrum grundsätzlich begrüßen, angesichts der ermittelten Baukosten für sich noch Beratungsbedarf sähen.

Herr Münkner weist darauf hin, dass es bei Realisierung des Familienzentrums konsequent sei, den Mehrzweckraum in der ehemaligen Verwaltungsstelle und den Seniorentreff Fliederstraße aufzugeben, da diese Räumlichkeiten dann nicht benötigt werden. Es gäbe in Rethen keine sozialen Probleme, die den Bau des Familienzentrums erforderlich machten, gebraucht werde nur eine Kindertagesstätte.

Frau Flebbe äußert, dass die Parkplatzfrage noch Thema im Stadtentwicklungsausschuss sein sollte. Herr Schulz teilt mit, dass Parkplatzfragen für ihn Randfragen seien. Vielmehr müsse man sich mit inhaltlichen Fragen auseinandersetzen

Ende der Sitzung: 19.55 Uhr

Büschking,
Ortsbürgermeisterin

McCormack